

Sitzungsprotokoll

Gremium: AStA
Sitzungsdatum: 14.4.2019
Protokoll beschlossen am: 00.00.2018

Ort: Bildungsherberge der Studierendenschaft der FernUniversität in Hagen,
Roggenkamp 10, 58097 Hagen
Beginn der Sitzung: 14.15 Uhr
Ende der Sitzung: 15.30 Uhr
Sitzungsleitung: Fabian Maryanowski
Protokollführung: Fabian Maryanowski

Teilnehmer*innen: Fabian Maryanowski, Robert Lipphardt, Vivien Schnurbusch, Dieter Weiler, Alexander Stirzel
Andreas Konopka, Kornelia Ellinger, Bernd Weber,
Gäste: Bernd Huneke, Anne Blohm, Pascal Hesse, Davina Wohlfeil, Wencke Kaup, Nils Roschin
Carsten Fedderke, Kevin Rübenstahl

x	JA
	NEIN

Verpflegung wird bereitgestellt:

A – FORMALIA

1.1 – Eröffnung und Feststellung der Stimmberechtigung und Beschlussfähigkeit

Fabian Maryanowski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 14.15 Uhr.

Die Sitzungsleitung prüft, ob die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Diese ist mit 8 anwesenden Mitgliedern gegeben.

1.2 – Beschlussfassung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der **versandten Fassung** beschlossen:

ABSTIMMUNG	
8	JA
0	NEIN

Ergebnis: Die **endgültige Tagesordnung** ist damit angenommen.

1.3 – Genehmigung der Protokollentwürfe vergangener Sitzungen

Entfällt, da alle Protokolle im Umlauf beschlossen wurden.

BERICHTE

TOP 2.1 – Berichte aus den Referaten und dem Vorsitz

Aufgrund der schriftlich eingereichten Berichte für die Sitzung des Studierendenparlaments (13.+14.4.2019) ist man auf dem aktuellen Sachstand und beendet diesen Tagesordnungspunkt ohne Berichte.

C – ALLGEMEINE BERATUNGSANGELEGENHEITEN

TOP 3.1 – Anträge an oder aus dem AStA

Der Sitzungsleitung liegen folgende Anträge an den AStA vor:

Antrag 1:

Antragsteller*in: Kornelia Ellinger
Antragstext: Kornelia Ellinger beantragt die Durchführung der Lernwochen mit Kindern. Eine Kalkulation der Kosten und Einnahmen liegt vor.

Der Antrag wird vorgestellt, in einer kurzen Erläuterung stellt Kornelia Ellinger die geplante Veranstaltung vor. Rückfragen gibt es keine, daher folgt unmittelbar die Abstimmung.

ABSTIMMUNG	
8	JA
0	NEIN

Ergebnis: Damit ist der Antrag:

x	ANGENOMMEN
	ABGELEHNT

Antrag 2:

Antragsteller*in: Robert Lipphardt
Antragstext: Robert Lipphardt beantragt die Besprechung und Verabschiedung eines aus seiner Sicht notwendigen Nachtragshaushalts.

Robert Lipphardt beantragt die Besprechung und Verabschiedung eines Vorschlags für einen möglichen Nachtragshaushalt. Robert Lipphardt und Fabian Maryanowski stellen Punkt für Punkt den vorgeschlagenen Haushalt vor. Es entsteht eine lebendige Diskussion. Insbesondere Carsten Fedderke trägt weitere Aspekte vor. Unter Berücksichtigung der Anmerkungen werden einzelne Punkte angepaßt. Im einzelnen sind dies insbesondere:

- Es ist Konsens, dass der vorgesehene Titel für Rechtsangelegenheiten von der Höhe her kritisch zu sehen ist. Fabian Maryanowski führt die Gründe aus, die zu diesem Ansatz geführt haben. Dabei merkt er aber an, dass die Gründe mittlerweile weggefallen sind und der Titel daher reduziert werden kann. Die Anwesenden folgen der Argumentation.
- Für den FSR ReWi sind Anpassungen am laufenden Budget notwendig, da hier eine deutliche Überziehung der vorgesehenen Mitteln droht. Es ist Konsens, dass dem FSR ReWi eine Stellungnahme zugeht und notfalls Maßnahmen ergriffen werden, gerade im Bereich der Verpflegung.

Zu einzelnen Konten entstehen Fragen, diese wird Fabian Maryanowski gemeinsam mit Robert Lipphardt und dem Büro klären. Der Nachtragshaushalt wird schließlich zur Abstimmung gestellt:

ABSTIMMUNG	
8	JA
0	NEIN

Ergebnis: Damit ist der Antrag:

x	ANGENOMMEN
	ABGELEHNT

TOP 3.2 – Personal – und Rechtsangelegenheiten

Aktuell liegen keine Angelegenheiten dieser Art vor, alles Andere wurde in der vorherigen Sitzung des Studierendenparlaments berichtet oder besprochen.

TOP 3.3 – Weitere Angelegenheiten

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen, damit wird dieser Tagesordnungspunkt geschlossen

Die Sitzungsleitung dankt für die Anwesenheit aller Beteiligten an diesem langen Sitzungswochenende und schließt die Sitzung um 15.30 Uhr.